

Leipziger Meilenstein

Forschern der Universität Leipzig ist es erstmals gelungen, mit einem neu entwickelten Verfahren Gewebe von Erwachsenen über einen längeren Zeitraum zu erhalten. Wirkstoffe können so direkt in der Petrischale getestet werden. Tierversuche und klinische Studien am Menschen könnten damit unter Umständen überflüssig werden, meint die Pressestelle der Universität und spricht von einem »Meilenstein in der Langzeitkultivierung von adultem Gewebe«. Wichtige Beispiele sind die organotypische Kultivierung einer kompletten Netzhaut, um Augenerkrankungen zu verstehen oder von neuronalem Gewebe wie Hirnschnitten, etwa zur Erforschung von Veränderungen des Nervensystems und der Bildung von Synapsen, sowie von Regenerationsmechanismen des Gehirns.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/182010.leipziger-meilenstein.html>